

... wo ich noch nie war

der komponist helmut lachenmann

film von bettina ehrhardt

Wie kann man heutzutage komponieren, fragt Helmut Lachenmann, ohne sich aus dem „Supermarkt der Tradition wohlfeil zu bedienen“? Wie sind Kunstschönheit und künstlerische Glaubwürdigkeit möglich in der Welt der Zerstreuungskultur? Helmut Lachenmann ist einer der aufregendsten Komponisten unserer Zeit – ein Musiker, der seine kompositorischen Methoden und das „Klangmaterial“ radikal befragt. Seine Partituren stellen höchste geistige und spieltechnische Anforderungen an die Musiker – auch die Hörer fordern sie heraus. Lachenmann ist überzeugt: „Kunst, wenn sie mehr als Unterhaltung sein will, muss neue Sicht-, Denk- und Hörweisen entfalten“.

Bettina Ehrhardts Filmporträt über Helmut Lachenmann zeigt den Künstler bei der Arbeit. Es spielen Musiker wie das Ensemble Modern und das Ensemble Intercontemporain, die schon lange mit dem Werk Lachenmanns vertraut sind – und andere, die Lachenmanns Musik und ihre besonderen Spielwiesen neu entdecken. Ein Besuch in Helmut Lachenmanns Arbeitsrefugium, in der Abgeschiedenheit seines Hauses hoch über dem Lago Maggiore, lässt erkennen, woher der Künstler seine schöpferische Energie auch bezieht – aus der Stille der Natur, aus der Einsamkeit.

Im Mittelpunkt des Films stehen die Proben und die Uraufführung von Lachenmanns neuem Stück „Concertini“, geschrieben für das Ensemble Modern (Dirigent Brad Lubman) und das Lucerne Festival, sowie die Uraufführung von „Double“ für 48 Streicher durch das Lucerne Festival Academy Orchestra, unter der Leitung von Matthias Hermann. Yukiko Sugawara spielt Klaviermusik von Helmut Lachenmann. Das japanische Lotus String Quartet probt, in einer Meisterklasse unter Anleitung des Komponisten, das zweite Streichquartett „Reigen seliger Geister“. Heinz Holliger leitet das Ensemble Intercontemporain mit Lachenmanns berühmt gewordenem Stück „Mouvement (–vor der Erstarrung)“ und Luigi Nonos „Incontri“ – Lachenmanns Lehrer Ende der 50er Jahre. Das Ensemble Modern Orchestra unter der Leitung von Markus Stenz erfüllt Helmut Lachenmanns überraschenden Wunsch, in Luzern sein Klavierkonzert „Ausklang“ zusammen mit Richard Strauss’ „Alpensinfonie“ aufzuführen. Mit dem Kollegen Wolfgang Rihm diskutiert Lachenmann über das „Neue“ der Neuen Musik. Deutlich wird, auf welche Weise Lachenmanns Musik aus den Elementen der Klangerzeugung schöpft – er nennt sie *musique concrète instrumentale*: „Wie komme ich in Räume“, fragt Lachenmann, „wo ich noch nie war“? Das Komponieren wird zum Abenteuer.

87 Minuten HD Cam

Produktion

bce film, in Koproduktion mit Schwenk Film
und dem westdeutschen Rundfunk, in Zusammenarbeit mit dem
Schweizer Fernsehen DRS

gefördert durch

MFG Baden-Württemberg Filmförderung
Art Mentor Foundation Lucerne
GEMA - Stiftung
Ludwig Kameraverleih
Filmbüro Bremen

Mitwirkende

Yukiko Sugawara
Ensemble Modern, Leitung Bradley Lubman
Ensemble Modern Orchestra, Leitung Markus Stenz
Ensemble Intercontemporain, Leitung Heinz Holliger
Lucerne Festival Academy Orchestra, Leitung Matthias Hermann
Lotus String Quartet
Sachiko Kobayashi
Saeko Takayama
Tomoko Yamasaki
Chihiro Saito
Jack Quartet
christopher otto
ari streisfeld
john pickford richards
kevin mcfarland
Betty Freeman
Ulrich Mosch
Wolfgang Rihm
Mark Sattler

Team

Kamera

Hans-Toni Aschwanden . Christian Karolet
Hans Albrecht Luszkat . Dieter Matzka
Gerardo Milsztein . Adrian Pfeifert
Philipp Schad . Stefan Schindler
Otmar Schmied . Werner Schmidtke
Giorgio Zehnder

Ton

Gregor Kusche
Erwin Bindzus SR DRS . Urs Dürr SR DRS
Sebastian Riederer von Paar
Christian Rogger . Mischka Heimberger

Tonbearbeitung

Werner Mothes

Tonmischung

Marcus Heimeshoff

Schnitt
Nigel Timperley

Postproduktion
Bernd Pick . Alex Krumm

Farbgestaltung
Markus Ohrem

On Air Design
Patricia Vatter . Manfred Schmidt

Musikalische Beratung
Andreas Brenner . Matthias Hermann
André Richard . Regina Wohlfahrt

Regieassistenz
Susanne Frey

Produktions- und Schnittassistenz
Anja Schwyzer

Mitarbeit
Gisela Castronari . Michael Ciniselli
Isabell Möckel . Maria Müller
Barbara Waser . Monika Wuth

Buch
Bettina Ehrhardt
gemeinsam mit
Wolfgang Schreiber

Redaktion
Lothar Mattner
Thomas Beck

Regie und Produktion
Bettina Ehrhardt

© bce 2006